

über der Gesellschaft auszugehen. Die Erfahrungen im Kreis zeigen: Dort, wo die Grundorganisationen eine solche Position beziehen, wo sie auf Höchstleistungen zum Wohle unserer Gesellschaft orientieren, dort entfalten die Genossenschaftsmitglieder viel Initiative, um Ertragsausfälle durch zusätzliche Maßnahmen weitgehend auszugleichen.

Je besser es uns gelingt, solch eine kämpferische Haltung auch in den Grundorganisationen unserer 14 LPG mit niedrigem Produktionsniveau zu erreichen, um so schneller werden wir diese Genossenschaften an das Niveau der fortgeschrittenen LPG heranführen. Erste Ergebnisse haben wir bereits erzielt. Acht dieser Genossenschaften hatten bis zum 31. August 1970 gegenüber dem Vorjahr einen Zuwachs in der Milchproduktion erreicht, und 11 LPG erfüllten ihren anteiligen Schlachtviehplan. Für 1971 haben diese LPG ebenfalls einen Zuwachs in der Marktproduktion vorgesehen.

Sekretariat regt an, hilft, kontrolliert

Das Sekretariat der Kreisleitung hat sich eingehend mit dem sozialistischen Wettbewerb beschäftigt. Es ging darum, ihn wirkungsvoll zu gestalten, damit er bestmöglich zu hohen Produktionsergebnissen und zur Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes beiträgt. So wurde dem RLN vorgeschlagen, den Wettbewerb nach Leistungsgruppen zu führen.

In der Milchproduktion zum Beispiel wetteifern die LPG und VEG in fünf Gruppen. Die erste Gruppe umfaßt LPG mit hoher Milchleistung, die sich die Aufgabe gestellt haben, Spitzenleistungen zu erreichen. In der zweiten Gruppe sind LPG zusammengefaßt, in denen die Vor-

aussetzungen bestehen, 1970/71 hohe Leistungen zu vollbringen. Die dritte Gruppe vereinigt Genossenschaften mit einer Milchleistung unter 3000 kg je Kuh und Jahr. Dazu kommen die Gruppe der LPG Typ I und die Gruppe der VEG.

Der Wettbewerb wird monatlich im „Molkereikurier“ und am „Tag der Viehwirtschaft“ öffentlich ausgewertet. Mit Prämien und einem Lenin-Wimpel werden nur solche Kollektive ausgezeichnet, die ein eigenes, konkretes Kampfprogramm haben. Melkerkonferenzen und Erfahrungsaustausche in Konsultationspunkten wurden zu einem wirksamen Instrument der öffentlichen Führung des sozialistischen Wettbewerbs.

Als gute Hilfe des Sekretariats für die Grundorganisationen hat sich die exakte monatliche Analyse der Planerfüllung und die vorausschauende Einschätzung der Schwerpunkte im Kreis in den monatlichen Schulungen der Parteisekretäre erwiesen. Die Genossen der Produktionsleitung des RLN wirken auf die LPG-Vorstände ein, daß zur kontinuierlichen Planerfüllung exakte Maßnahmepläne ausgearbeitet werden. Entsprechend den Hinweisen des Sekretariats hat die Mehrzahl der Grundorganisationen sich dazu einen eigenen Standpunkt erarbeitet und Kontrollmaßnahmen festgelegt.

In der Mitgliederversammlung des Monats September dokumentierte die Mehrzahl der Grundorganisationen eine hohe Partei- und Staatsdisziplin. Die Genossen setzen alles daran, daß auch in diesem Jahr höchstmögliche Produktionsergebnisse erzielt werden.

Dr. Harald Jährling
Sekretär der Kreisleitung der SED Osterburg

INFORMATION

Wirkungsvolle Sichtagitation

Aus der Erkenntnis, daß durch die Sichtagitation viele Genossen und Kollegen angesprochen werden können, hat die APO 11 im VEB Schwermaschinenbaukombinat „Ernst Thälmann“, Werk Magdeburg, die Arbeit der Kom-

mentatorengruppe „Sichtagitation“ auf viele Genossen verteilt.

Ein großer Schaukasten an einer vielbegangenen Stelle im Betrieb wird von den einzelnen Parteigruppen nach einem festgelegten Plan regelmäßig gestaltet. Ein weiterer Schaukasten dient der öffentlichen Führung des sozialistischen Wettbewerbs. Hier ist zu sehen, wie die einzelnen Kollektive im Wettbewerb ihre Aufgaben erfüllen. Eine Tafel behandelt ständig das Thema der Solidarität, und auf einer Steck-

„Sichtagitation“ auf viele Genossen verteilt.

tafel werden die Bilddokumente „Zeit im Bild“ ständig erneuert.

Weiterhin wurde eine Stirnfläche im Speisesaal für die politische Agitation ausgestaltet. Hier hat auch die Aktivistentafel einen würdigen Platz gefunden. Ferner wurde eine Tafel im Betrieb angebracht, auf der zu aktuellen politischen Problemen bildlich Stellung genommen wird.

(Aus der Betriebszeitung
„Aktivist“ des VEB
Schwermaschinenbaukombinat
„Ernst Thälmann“,
Werk Magdeburg)